



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Wandsbek  
Bezirksversammlung

Drucksachen-Nr. 19/0946  
10.10.2011

## Kleine Anfrage

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

Von Klaus-Dieter Abend (FDP) vom 10.10.2011

Beratungsfolge	am	TOP

### Verkehrsführung im Neubaugebiet Elfsaal

Sachverhalt/Fragen

Die Anwohner des geplanten Neubaugebiets Elfsaal machen sich Sorgen um eine erhöhte Verkehrsbelastung; die Anwohnerproteste nehmen zu.

#### **Vor diesem Hintergrund frage ich die Verwaltung:**

Die Bezirksamtsleitung antwortet wie folgt (17.10.2011)

#### **1. Wie und wo soll der Verkehr abgeführt werden?**

**a) Soll die Verkehrsführung nach links, in Richtung Rahlstedt, Wandsbek-Zentrum, erfolgen, über die Straße Elfsaal und den Schiffbeker Weg?**

**b) Oder soll die Verkehrsführung über die Elsa-Brandström-Straße/Riedel-Vogt-Weg zum Holstenhofweg erfolgen?**

Die bisherige Verkehrsführung soll nach derzeitigem Stand beibehalten werden und ermöglicht die unter 1 a) beschriebene Abbiegebeziehung. Dabei wird eine Verbesserung im Bereich der Einmündung Elfsaal/Schiffbeker Weg angestrebt. Die unter 1 b) beschriebene Verkehrsführung wird aus verkehrsgutachterlicher Sicht nicht empfohlen.

Im Übrigen siehe Vorlage zum Planungsausschuss 31.05.2011 (Drs. 19/0312), Anlage.

#### **2. Wie hoch sind die zu erwartenden Kosten:**

##### **a) Für die Variante 1a)?**

Die Baukosten für eine Verbesserung im Bereich der Einmündung Elfsaal / Schiffbeker Weg durch Herstellung von 1-2 Linksabbiegeaufstellplätzen und damit Entzerrung der Links- und Rechtsabbiegeverkehre betragen nach überschlägiger gutachterlicher Schätzung rund 90 T€.

##### **b) Für die Variante 1b) inklusive Instandsetzung des Riedel-Vogt-Weges?**

Diese Variante wäre nicht durch eine Instandsetzung des Riedel-Vogt-Weges realisierbar, sondern würde die Anlage einer vollständig neuen Straße erfordern. Hierfür wären nach überschlägiger gutachterlicher Schätzung reine Baukosten (ohne Grunderwerb, Ausgleichsmaßnahmen und weiteren Aufwand) von rund 1,5 Mio. € anzunehmen.

### **3. Welche weiteren straßenbautechnischen Maßnahmen sind in diesem Vorhaben geplant?**

Voraussichtlich wird in der Straße Elfsaal zu gegebener Zeit eine Neuordnung der Flächen für den ruhenden Verkehr erfolgen. Außerdem ist es vorbehaltlich der Ergebnisse des Bebauungsplanverfahrens Jenfeld 25 möglich, dass das künftige Neubaugebiet im Westen einen Anschluss an die Elsa-Brändström-Straße erhält.

Anlage/n:

ohne Anlagen